
Das Klima Workshop Festival befähigt und bewegt.

Das Klima Workshop Festival ist ein einwöchiges Zeltlager (Camp) und eine Plattform für facettenreichen Klimaschutz. Es findet erstmals im Juli 2009 statt und wird den Teilnehmenden Gelegenheit bieten, sich gegenseitig in Workshops weiterzubilden, Projekte vorzustellen und zu planen oder Kampagnen und Aktionen zum Schutz des Klimas zu organisieren. Oberstes Ziel des Klima Workshop Festivals ist eine politische Wirkung zum Schutz des Klimas. Das Lager 2009 soll zum Kondensationskeim einer Klimabewegung in der Schweiz werden. In den Folgejahren sollen weitere Klima Workshop Festivals der Bewegung eine regelmässige Plattform bieten und über die Landesgrenzen hinaus ausstrahlen. Das Camp soll durch die aktive Partizipation der Teilnehmenden und deren Mitbestimmung geprägt sein und kann als Versuchsfeld für nachhaltiges Leben dienen.

Das Klima Workshop Festival ist ein Anlass der Zivilgesellschaft. Die Teilnahme erfolgt als Privatperson. Alle – wie auch die Mitglieder des organisierenden Vereins netzWERKzeug – vertreten am Festival keine Organisationen oder Firmen. Alle an Klimaschutz interessierten Personen und deren Angehörige, einschliesslich Kinder, sind eingeladen und aufgefordert am Klima Workshop Festival teilzunehmen. Mitwirkung bei der Organisation des Klima Workshop Festivals ist erwünscht. Im Vorbereitungsteam sind weitere Mitwirkende willkommen. Mitwirkung auf regionaler Ebene ist durch die Bildung von Quartieren schon in der Vorbereitungsphase möglich und kann durch schon bestehende (oder sich neu formierende) Gruppen so weit wie möglich selbstständig erfolgen.

Das Klima Workshop Festival 2009 soll friedlich und gewaltfrei sein und Klimabewegte mit sehr verschiedenem Hintergrund, unterschiedlichen Fähigkeiten und breit gestreuten Interessen ansprechen. Eine grosse Zahl von verschiedenen und verschiedenartigen Workshops soll neben den bereits organisierten KlimaschützerInnen viele nicht organisierte nicht vernetzte oder bisher nicht aktive Personen ansprechen und bewegen.

Kontaktinformation und Registrierung: <http://www.netzwerkzeug.org/>

Die Workshops

Alle an Klimaschutz interessierten Personen können Workshops vorschlagen. Das Thema jedes Workshops muss mit Klimaschutz oder Klimawandel in Zusammenhang stehen. Frühzeitig eingegebene und ausgewählte Workshops werden zu festen Zeiten in das Programm aufgenommen. Bei der Eingabe eines Workshops wird die Sprache (Französisch, Deutsch, Italienisch oder Englisch) angegeben. An den Workshops soll fachliches, methodisches und praktisches Wissen verbreitet und gewonnen werden. Themen wie Medienarbeit, Kampagnenplanung, Moderation, Recherchieren, Organisation von Aktionen von Protest oder zivilem Ungehorsam sollen Inhalt der Workshops oder informeller Diskussionen sein. Das Programm wird ausserdem Platz bieten für Workshops, die auf Ideen und Vorschlägen beruhen, die während des Festivals selbst entstehen. Durch die Workshops sollen KlimaschützerInnen mit verschiedenen Kenntnissen und Kompetenzen zusammengeführt werden. Das Verbinden von Einflüssen aus verschiedenen Fachgebieten und die Vernetzung verschiedener interessierter Leute aus unterschiedlichen Regionen sollen zu einer aktiven und wirksamen Bewegung führen.

Das Camp

Der Lagerplatz ist aus der ganzen Schweiz schnell und mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut erreichbar. Der vorgesehene Ort nimmt Bezug auf laufende politische Prozesse und Entscheide von Tragweite.

Das Camps findet vom Freitag 10. Juli bis am Sonntag 19. Juli statt (Workshops voraussichtlich ab Sonntag 12. Juli) und eignet sich für Teilnehmende aus allen Landesteilen gleichermaßen: In fast allen Kantonen sind in der Zeit des Klima Workshop Festivals Schulferien programmiert.

Das Lager wird in Quartieren organisiert. Die Quartiere sorgen für die Verpflegung der Teilnehmenden und stellen quartierbezogene Einrichtungen. Bestehende Gruppen können Quartierkerne bilden und schon in der Vorbereitungsphase weitgehend autonom operieren. Die Quartiere sollen sich entsprechend Sprache oder regionaler Herkunft bilden bzw. sich nach diesen Kriterien erweitern.

Der Lagerplatz bietet einer grossen Zahl von Teilnehmenden — im Sommer 2009 mehreren hundert Personen — Platz. Zelte für Übernachtungen werden von den Teilnehmenden gestellt.

Versammlungszelte, Küchenzelte und Aborte werden gemeinsam aufgebaut oder organisiert oder durch die Quartiere bereitgestellt. Bei Abreise wird der Platz so gut wie möglich in den Zustand vor Beginn des Camps zurückgeführt. Für Verluste oder Schäden wird der Landbesitzer entschädigt.

Die Kosten werden durch die Teilnehmenden getragen. Beiträge finanzieller und anderer Art sind erwünscht. Finanzielle Beiträge von Aussenstehenden dürfen nicht an Bedingungen geknüpft sein. Eine Fremdfinanzierung mindestens der gemeinsamen Kosten (Zelt- und Platzmiete, etc.) wird angestrebt.

Kooperation und Unterstützung durch Dritte

Das Vorbereitungsteam sucht die Zusammenarbeit und die Unterstützung durch interessierte Organisationen insbesondere durch im Klimaschutz engagierte NGO. Unterstützung ist besonders erwünscht in den Bereichen:

- Teilnehmerwerbung, insbesondere durch Beiträge in Mitgliederzeitschriften etc.
- Zur Verfügung stellen von Material, insbesondere Gemeinschaftszelten, Kochgeräten (insbes. Holzherden) und Geräten zur Stromerzeugung und zur Speicherung von elektrischer Energie sowie Trinkwasser.
- Personelle Unterstützung, insbesondere in den Bereichen:
 - Medienarbeit zur Mobilisierung aber auch während des Festivals
 - Vermitteln von Kontakten für weitere Unterstützung
 - Motivation von Kompetenzträgern (Workshops, Medien, ...)
 - Aktivierung von Freiwilligen bzw. Regional- und Fachgruppen zur Mitwirkung im Vorbereitungsteam, bzw. in Vorbereitungsgruppen oder losgelöst (Quartierbildung).
- Nicht zuletzt: Teilnahme! (u. a.: Workshops organisieren und leiten, aber auch: Ferien machen).
- Und natürlich: Finanzielle Unterstützung durch einen Deckungsbeitrag oder eine Defizitgarantie.

Weiter führende und aktualisierte Information des Vorbereitungsteams. Mitarbeit, Interessenbekundung und Registrierung: <http://www.netzwerkzeug.org/> .

Aktuelle Version dieser Beschreibung: <http://carbondowntozero.org/files/klimaworkshopfestival2009.pdf> .

Version: 1.2; 29. März 2009